

Tagungsleitung:

Richterin am Landgericht
Almut Berger
Landgericht Stuttgart

Tagungsort:

Deutsche Richterakademie
Am Schloss 1
16818 Wustrau
Tel.: 033925/897-0
Fax: 033925/897-202
E-Mail: wustrau@deutsche-richterakademie.de
Internet: www.deutsche-richterakademie.de

Programmgestaltung:

Ministerium der Justiz und für Migration
Baden-Württemberg
Friedrichstraße 6
70174 Stuttgart

Staatsanwalt
Dr. Anatol Liebsch
Telefon: 0711/279-2365

Oberamtsrätin
Manuela Grein
Telefon: 0711/279-2367

fortbildung@jum.bwl.de



DEUTSCHE RICHTERAKADEMIE

Tagung 13 c/24

vom 15. bis 19. April 2024

in Wustrau



„Psychiatrie und Strafrecht“

Tagungsprogramm

Montag, 15. April 2024

ab 15.00 Uhr Eintreffen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Wustrau

19.00 Uhr Gemeinsames Abendessen und Begrüßung

Dienstag, 16. April 2024

8.30 Uhr bis 11.00 Uhr Der Sachverständige im Strafprozess - Erwartungen an den psychiatrischen Sachverständigen aus der Sicht des Strafrichters

Richter am Bundesgerichtshof a. D.
Wolfgang Pfister
Bundesgerichtshof

11.00 Uhr bis 12.00 Uhr Tiefgreifende Bewusstseinsstörungen, insbesondere die Affekttat und die Einschränkung der Steuerungsfähigkeit

Dr. Peter Winckler
Psychiatrischer Sachverständiger, Tübingen

13.30 Uhr bis 15.00 Uhr Fortsetzung der Veranstaltung vom Vormittag

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Die „krankhafte seelische Störung“, insbesondere Schizophrenie und affektive Störungen mit Exkurs zur Verhaltenssucht am Beispiel des pathologischen Spielens

Dr. med. Stephan Bork
Universitätsklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Tübingen

Mittwoch, 17. April 2024

8.30 Uhr bis 12.00 Uhr Sexualstraftat - Paraphilie - Schuldfähigkeit - Prognose

Prof. Dr. med. Hartmut A. G. Bosinski
Sexualmediziner und Psychotherapeut
Praxis für Forensische Sexualmedizin, Osdorf

Nachmittag: Zur freien Verfügung

16.00 Uhr bis 18.30 Uhr Schuldfähigkeit nach Alkohol- und Drogenkonsum

Dr. med. Frank Wendt
Zentrum für Forensisch-Psychiatrische Begutachtung (ZFPB), Berlin

Donnerstag, 18. April 2024

9.00 Uhr bis 12.00 Uhr Die schwere andere seelische Störung aus juristischer Sicht

Richter am Bundesgerichtshof a. D.
Wolfgang Pfister
Bundesgerichtshof

Die schwere Persönlichkeitsstörung aus psychiatrischer Sicht

Prof. Dr. Michael Rösler
Institut für gerichtliche Psychologie und Psychiatrie der Universität des Saarlandes

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Prognosen als Voraussetzungen für die Anordnung von Maßregeln nach §§ 63, 64 und 66 StGB

Richter am Bundesgerichtshof a. D.
Wolfgang Pfister
Bundesgerichtshof

Freitag, 19. April 2024

8.30 Uhr bis 12.00 Uhr Prognosebegutachtung aus psychowissenschaftlicher Sicht

Prof. Dr. Sabine Nowara
Institut für Rechtspsychologie Waltrop

Abreise der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nach dem Mittagessen